



Betreff:

öffentlich

Maßnahmen der Verwaltung des Jugendamtes zur Anpassung des Platzangebotes für Kindertagesbetreuung an eine bedarfsgerechte Versorgung im Haushaltsjahr 2006

Erstellungsdatum 07.12.2005

Eingang 902: _____

Einreicher: FB Jugendamt

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
25.01.2006	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		
23.02.2006	Jugendhilfeausschuss		

Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Maßnahmen der Verwaltung des Jugendamtes zur Anpassung des Platzangebotes für Kindertagesbetreuung an eine bedarfsgerechte Versorgung im Haushaltsjahr 2006.

1. Bereitstellung von insgesamt **9.794 Plätzen** in Kindertagesstätten, Tagespflege und anderen Betreuungsformen gemäß § 1 Kita- Gesetz.
2. Die Verteilung der Plätze erfolgt auf 84 Standorte gemäß Anlage 1, auf Tagespflege und auf andere Betreuungsformen, die auszubauen sind.
3. Vorrang hat die Bereitstellung von Plätzen für Grundschulkinder in der Nähe von Schulstandorten, um dem stark anwachsenden Bedarf zu entsprechen. Gemäß aktueller Schulentwicklungsplanung sind zum Teil erhebliche Erweiterungen in/an oder in der Nähe folgender Standorte durch Bereitstellung zusätzlicher Raum- und Gebäudekapazitäten oder Veränderungen der Altersstruktur in naheliegenden Kitas zu gewährleisten: GS 2, GS 12, GS 16, GS 25/26.
4. Neuaufnahmen von Kindern aus anderen Gemeinden sind im Planungszeitraum nur dann zu finanzieren, wenn eine entsprechende Zustimmung des Jugendamtes der Stadt Potsdam eingeholt wurde und der Kostenausgleich mit der abgebenden Gemeinde gem. § 16 Abs. 5 KitaG sichergestellt werden kann.

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium: _____

Sitzung am: _____

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Finanzielle Auswirkungen:

**Die Stadt Potsdam ist als Träger von Einrichtungen für die Finanzierung der eigenen
Betreuungsangebote nach § 16 Kita - Gesetz zuständig.**

Die Stadt Potsdam gewährt als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe den freien Trägern von Kinderbetreuungseinrichtungen auf Antrag Zuschüsse gemäß § 16 Kita - Gesetz.

Anwendung findet die jeweils aktuelle Richtlinie zur Finanzierung und Leistungssicherstellung der Kindertagesstätten der freien Jugendhilfe.

Das ausgewiesene Platzangebot (Anlage 1) ist Grundlage für die Haushaltsplanung 2006.

Vorbehaltlich der Genehmigung der Haushaltssatzung ergibt sich für das Haushaltsjahr 2006 ein Ausgabebedarf zur Betreuung von Kindern in Einrichtungen, Tagespflege und alternativen Betreuungsformen von 40.490.200 Mio EUR (siehe Anlage 2 und 2.1).

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

Der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe hat die Aufgabe, die Kindertagesbetreuung nach den §§ 1 ff Kita Gesetz zu gewährleisten. Der Leistungsverpflichtete stellt im Benehmen mit den Trägern der freien Jugendhilfe einen Bedarfsplan auf und schreibt ihn fort.

Grundlage für die Planung der Struktur des Platzangebotes für das Jahr 2006 ist der Jugendhilfeplan Teil D- Kindertagesstätten vom 01.07.1998 (Drucksachenummer 98/0561) sowie vorrangig die aktuelle Entwicklung in der Landeshauptstadt Potsdam.

Der Umfang des Platzangebotes entspricht dem voraussichtlichen Bedarf bis Dezember 2006 und bezieht sich auf die Entwicklung der Geburtenzahlen und die Bevölkerungsentwicklung in der Landeshauptstadt Potsdam. (Registerdatei Einwohnerwesen und Meldeangelegenheiten vom 01.09.2005 sowie die Ergebnisse der Prognose des Bereiches Statistik und Wahlen vom Februar 2005)

1. Ausgangszahlen für den Planungszeitraum Januar bis Dezember 2006

Altersgruppe (Jahr)	Gesamtzahl der in Potsdam lebenden Kinder 0 bis 12 Jahre (Prognose Januar bis Dezember 2006)
Kinderkrippe	4.180
Kindergarten	4.400
Hort (Schulj. 1 – 4)*	4.020
Hort (Schulj. 5 – 6)*	1.717
Insgesamt	14.317

*Im Bereich des Grundschulalters unterscheidet das Kita Gesetz in § 1 hinsichtlich des Rechtsanspruchs auf einen Kita - Platz nach den in der Tabelle dargestellten Schuljahrgangsstufen.

2. Vergleich der in Potsdam lebenden Kinder gemäß Maßnahmeplanung 2005 und Prognose für 2006

Zeitraum	0 - 3 Jahre	3 - Schuleintritt	Grundschul- alter	Anzahl gesamt
2005*	4.190	4.198	5.350	13.738
2006**	4.180	4.400	5.737	14.317
Differenz	- 10	+ 202	+ 387	+ 579

*Ist lebende Kinder 2005, ** Prognose 2006

Aus der Übersicht wird deutlich, dass sich die Anzahl der in Potsdam lebenden Kinder um 579 Kinder erhöht.

3. Ermittlung der Versorgungsquote für Kindertagesbetreuung

Der durchschnittliche prozentuale Bedarf (Versorgungsquote) für die Betreuung von Potsdamer Kindern wurde aus der Gegenüberstellung der belegten Plätze in jeder Kindertagesstätte und den anderen Angeboten im Jahresdurchschnitt 2005, differenziert nach Altersgruppen (ohne Kinder aus Fremdgemeinden), mit allen in Potsdam lebenden Kindern zwischen 0 und 12 Jahren, differenziert nach Altersgruppen in 2005 ermittelt.

Darstellung der belegten Plätze in Potsdamer Kinderbetreuungseinrichtungen (nur Potsdamer Kinder) im Jahresdurchschnitt 2005 sowie der in Potsdam lebenden Kinder in 2005

Belegte Plätze in 2005:

0 - 3 Jahre:	1.816
3 Jahre – Schuleintritt:	3.954
Klasse 1 – 4:	2.872
Klasse 5 – 6:	117
Gesamt:	8.759

In Potsdam lebende Kinder in 2005:

0 - 3 Jahre:	4.190
3 Jahre – Schuleintritt:	4.198
Klasse 1 – 4:	3.692
Klasse 5 – 6:	1.658
Gesamt:	13.738

Berechnung der Versorgungsquoten differenziert nach Altersgruppen:

0 – 3 Jahre:

$$1.816 \text{ belegte Plätze} \times 100 : 4.190 \text{ in Potsd. lebende Kinder} = \underline{43,34 \%}$$

3 Jahre bis Schuleintritt:

$$3.954 \text{ belegte Plätze} \times 100 : 4.198 \text{ in Potsd. lebende Kinder} = \underline{94,19 \%}$$

Hort (1.– 4.Jahrgang):

$$2.872 \text{ belegte Plätze} \times 100 : 3.692 \text{ in Potsd. lebende Kinder} = \underline{77,79\%}$$

Hort (5.– 6.Jahrgang):

$$117 \text{ belegte Plätze} \times 100 : 1.658 \text{ in Potsd. lebende Kinder} = \underline{7,06 \%}$$

Mit der stadtweit ermittelten Versorgungsquote in jeder Altersgruppe wird deutlich gemacht, wie viel der gesamt in Potsdam lebenden Kindern Plätze in Kinderbetreuungseinrichtungen prozentual belegen. Diese ermittelte Prozentzahl ist erforderlich für die Ermittlung des nachfolgenden Platzbedarfs.

4. Platzbedarf Januar 2006 bis Dezember 2006 für Potsdamer Kinder

0 – 3 Jahre:

$$4.180 \text{ in Potsdam lebende Kinder} \times 43,34 \% = 1.812 \text{ erforderliche Plätze}$$

3 Jahre bis Schuleintritt:

$$4.400 \text{ in Potsdam lebende Kinder} \times 94,19 \% = 4.144 \text{ erforderliche Plätze}$$

Hort (1.– 4.Jahrgang):

$$4.020 \text{ in Potsdam lebende Kinder} \times 77,79 \% = 3.127 \text{ erforderliche Plätze}$$

Hort (5.– 6.Jahrgang):

$$1.717 \text{ in Potsdam lebende Kinder} \times 7,06 \% = 121 \text{ erforderliche Plätze}$$

Alle Altersgruppen gesamt: **9.204 erforderliche Plätze für Potsdamer Kinder**
 (zuzüglich für Kinder in anderen Gemeinden: **115 erforderliche Plätze für Potsdamer Kinder**)
 zuzüglich für Kinder aus anderen Gemeinden: **475 erforderliche Plätze** (187 Vorschulplätze,
 288 Hortplätze)

Stadt Potsdam gesamt : 9.794 erforderliche Plätze

Aus der Berechnung wird deutlich, dass zum Erreichen des bedarfsgerechten Platzangebotes für Potsdamer Kinder **9.204 Plätze** für den Zeitraum Januar 2006 bis Dezember 2006 zur Erfüllung der Leistungsverpflichtung der Landeshauptstadt Potsdam nach § 1 Kita-Gesetz vorgehalten werden müssen.

Davon werden **150 Kita Plätze** für Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren durch andere Angebote der Kinderbetreuung gemäß § 1 (4) Kita- Gesetz wie z.B. Tagespflege oder Spielgruppe ersetzt. Es ist beabsichtigt diese Größenordnung nach Möglichkeit und Notwendigkeit zu erhöhen.

Weiterhin werden **davon 45 Plätze** für Kinder im Vorschulalter in Kindertagesstätten außerhalb der Bedarfsplanung angeboten.

Hinzu kommen **475 Kita Plätze**, die mit Kindern aus anderen Wohnortgemeinden belegt sind und bei der Ermittlung der Versorgungsquote **nicht** herangezogen wurden.

115 Kita Plätze werden durch Potsdamer Kinder in anderen Wohnortgemeinden belegt sein. Diese wurden bei der Ermittlung der Versorgungsquote **nicht** herangezogen.

5. Vergleich Jahresdurchschnitt 2005 mit Planungszeitraum 2006

Altersgruppe	Jahresdurchschnitt 2005		Planungszeitraum 2006		Differenz Ist 2005 zu erwartet 2006	
	<i>ohne und mit Kindern aus Fremdgemeinden</i>	<i>mit Kindern aus Fremdgemeinden</i>	<i>ohne und mit Kindern aus Fremdgemeinden</i>	<i>mit Kindern aus Fremdgemeinden</i>	<i>ohne und mit Kindern aus Fremdgemeinden</i>	<i>mit Kindern aus Fremdgemeinden</i>
0 – 3 Jahre	1.816	1.851	1.812	1.847	- 4	- 4
3 Jahre bis Schuleintritt	3.954	4.106	4.144	4.296	+ 190	+ 190
1.- 6. Schuljahr (Hort)	2.989	3.244	3.248	3.536	+ 259	+ 292
Gesamt:	8.759	9.201	9.204	9.679	+ 445	+ 478
* Tagespflege		- 150*		- 150*		
** außerhalb Bedarfsplan		- 144**		- 45**		
*** <i>in Kitas ohne Standorte Tagespflege und ohne Standorte außerhalb des Bedarfsplanes</i>		8.907***		9.484***		+ 577***

Der Tabelle ist zu entnehmen:

- Im Jahr 2006 werden insgesamt **445 Plätze mehr für Potsdamer Kinder** vorgehalten.
- Unter Berücksichtigung von Kindern aus Fremdgemeinden werden **478 Plätze mehr vorgehalten.**
- Im Jahr 2005 wurden 144 Kinder in Kindertagesstätten außerhalb des Bedarfsplanes versorgt. Im Jahr 2006 werden davon 99 Kinder in den Bedarfsplan aufgenommen. Somit ergibt sich eine Verschiebung innerhalb der Kindertagesbetreuungsangebote in Richtung der in Anlage 1

aufgelisteten Kindertagesstätten. Im Ergebnis dessen müssen **577 Plätze in den Kindertagesstätten lt. Anlage 1 zusätzlich vorgehalten werden.**

Der Bedarf bei Kindern im Alter von 0 – 3 Jahren ist im Jahresvergleich nahezu identisch . Ursache für die Steigerung in der Altersgruppe vom 3. Lebensjahr bis zur Einschulung ist die Erhöhung der Anzahl der lebenden Kinder sowie die teilweise Nichtinanspruchnahme des veränderten Beginns der Schulpflicht. (§ 37 (2) und (3) BbgSchulG)

Die Steigerung des Gesamtbedarfs der Inanspruchnahme im Grundschulalter wird wie folgt begründet:

- Anstieg der in dieser Altersgruppe lebenden Kinder
- geringere Abmeldungen
- veränderter Beginn der Schulpflicht erstmalig zum Schuljahr 2005/2006 gemäß § 37 (2) und (3) BbgSchulG

6. Maßnahmen zur Umsetzung des Platzbedarfs unter Berücksichtigung der Zuwächse

1. Reduzierung des Platzbedarfs für Kinder im Alter von 0-3 Jahren im Umfang von **4 Plätzen**. Diese Plätze werden in Plätze für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung umgewandelt.
In der Anlage 1 sind diese Plätze berücksichtigt.

2. Erweiterung des Angebots für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung um voraussichtlich **186 Plätze** im Jahresdurchschnitt.

>	Alt Nowawes 100 ab 08/06	28 Plätze		
	28 Plätze : 12 Monate x 5 Monate		=	12 Plätze im Jahresdurchschnitt
>	Kita Fridolin ab 11/05	15 Plätze		= 15 Plätze im Jahresdurchschnitt
>	Puschkinallee 14 ab 08/06	60 Plätze		
	60 Plätze : 12 Monate x 5 Monate		=	25 Plätze im Jahresdurchschnitt
>	Potsdamer Str. 63 ab 04/06	55 Plätze		
	55 Plätze : 12 Monate x 9 Monate		=	41 Plätze im Jahresdurchschnitt
>	Pappelallee ab 01/06	93 Plätze		= 93 Plätze im Jahresdurchschnitt
	-----			-----
	Kapazität:	251 Plätze	=	186 Plätze im Jahresdurchschnitt

Die Notwendigkeit der Neuerrichtungen ergibt sich aus den stark frequentierten Sozialräumen II, III und IV und dienen einer wohnortnahen Versorgung.

3. Der Bedarf für Kinder im Hortalter wird sich voraussichtlich um **259 Plätze** erhöhen.

Gemäß Schulentwicklungsplanung sind erhebliche Erweiterungen in/an oder in der Nähe folgender Schulstandorte durch Bereitstellung zusätzlicher Raum- und Gebäudekapazitäten oder Veränderungen der Altersstruktur in naheliegenden Kitas zu gewährleisten:
GS 2, GS 12, GS 16, GS 25/26

Diese Entwicklung stellt die Stadt vor besondere Herausforderungen. Gegenwärtig bestehen befristete Ausnahmegenehmigungen zur Betriebserlaubnis durch das Landesjugendamt. Voraussetzung dafür ist, dass die Stadt den Nachweis erbringt, wie zukünftig die Bedarfsdeckung in Potsdam dauerhaft (über das Jahr 2006 hinaus) für Kinder im Grundschulalter gelöst wird.

Die Erweiterungen der vorhandenen Kapazitäten für 2006 sind durch folgende Maßnahmen zu realisieren:

1. Doppelnutzung von Räumen durch Schule und Hort mit befristeter Ausnahmegenehmigung zur Betriebserlaubnis bis zur Bereitstellung von geeigneten Räumen
Schwerpunktschulen: 2, 12, 25/26, 56

2.	Errichtung neuer Standorte im Umfang von Schulplatz 1, 14469 Potsdam (Entlastung Schule 25/26)	240 Plätzen	-
	- Altes Schulhaus, OT Eiche, K.-Friedrich-Str. 106 (Entlastung Schule 2)	130 Plätze	
	- Evang. Ganztags-Grundschule Babelsberg (Entlastung Schule 16)	60 Plätze	
		50 Plätze	

Für die Standorte 12 und 56 ist eine vollständige Entlastung nicht möglich, so dass die Doppelnutzung Bestand haben muss zur Absicherung der Hortplätze.

3. Beförderung der Entwicklung von Ganztagschulen im Zusammenwirken von Jugendhilfe und Schule, um vorhandene Raumkapazitäten noch effizienter zu nutzen und Investitionen für Erweiterungen von Kapazitäten einzuwerben.

Zusammenfassung:

Die o.g. Maßnahmen werden im Rahmen der Anlage 1 dargestellt.

Der Schwerpunkt liegt bei der Darstellung der Probleme der Hortbetreuung und den daraus resultierenden Defiziten. Diese können Standortbezogen verstärkt werden durch die freie Anwahl der Schule und die unterschiedliche Inanspruchnahme des Stichtages für die Einschulung der Kinder.

Anlagen:

- Struktur des Platzangebotes
- Finanzielle Auswirkungen